



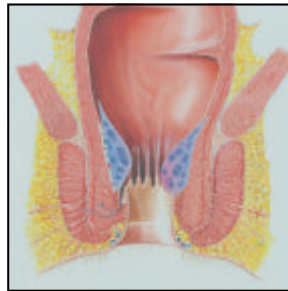
Patienteninformation über die beinahe schmerzfreie Behandlung von Hämorrhoidalleiden.

Sie glauben, das gibt es nicht?

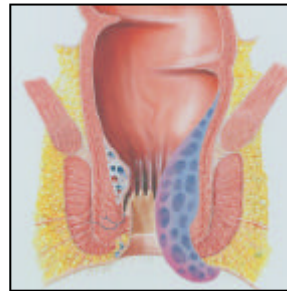
Die Hämorrhoiden-Operation verliert ihren Schrecken! In etwa jeder zweite Erwachsene leidet irgendwann in seinem Leben unter schmerzhaften Hämorrhoiden! Eingriffe im Analbereich sind für den Patienten immer unangenehm und bis dato auch sehr schmerzintensiv. Daher scheuen viele Menschen den Gang zu Arzt.

Was sind Hämorrhoiden?

Hämorrhoiden sind Schwellkörper der im Analkanal vorhandenen Endarterien und an sich wichtig und notwendig für die gute Funktion des Schließmuskels. Bei zu starkem Pressen, durch Schwangerschaft oder altersbedingt können mit Blut gefüllte, knotenförmige Erweiterungen entstehen, die in fortgeschrittenem Stadium nach außen rutschen (Prolaps) und sich nicht mehr von selbst in den Analkanal zurückziehen.



Analkanal mit leicht erweiterten Hämorrhoidalknoten (Grad I): Kann medikamentös behandelt werden.



Analkanal mit stark erweiterten Knoten, die nach außen rutschen (Grad IV): Nur noch operativ zu behandeln.

Welche Symptome treten auf?

- Grad I: Leicht erweiterte Knoten, nicht prolapierend
- Grad II: Erweiterte Knoten, die beim Stuhlgang heraustreten und sich von selbst wieder zurückziehen.
- Grad III: Stark erweiterte Knoten, die sich nur manuell wieder in den Analkanal zurückschieben lassen.
- Grad IV: Sehr stark erweiterte Knoten, die ständig herausragen.

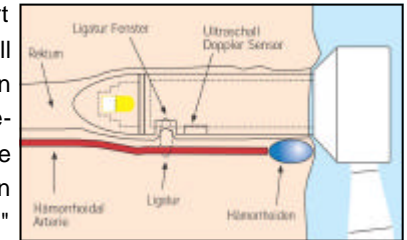
Die Betroffenen leiden unter Symptomen wie Bluten, Juckreiz oder Nässen verbunden mit einem dumpfen Schmerz- bzw. Fremdkörpergefühl.

Bisherige Behandlungsmethoden

Je nach Größe wurden bisher die hervortretenden Schwellkörper äußerlich abgebunden oder weggeschnitten. Dies ist für den Patienten äußerst schmerzhaft, da sich die Wunden in einer sehr empfindlichen Körperregion befinden und offen abheilen müssen. Dadurch ist der Patient - je nach Art der Operation - zwischen drei und zehn Tagen im Spital und bis zu vier Wochen arbeitsunfähig!

Die sanfte Methode H.A.L.¹

Ein spezielles Instrument mit einem Aussendurchmesser von nur 25 mm wird in den After eingeführt und an die Hämorrhoidalarterien herangeführt. Das Gerät lokalisiert mittels Ultraschall die blutführenden Arterien punktgenau und macht sie dem Chirurgen durch "Zischlaute"



hörbar! Die Gefäße werden umstochen und abgebunden. Dadurch senkt sich die Blutzufuhr zu den Hämorrhoiden ab, der Druck in den Gefäßen sinkt und nach ein bis zwei Wochen schrumpfen die Hämorrhoiden. Dieser Eingriff kann sogar ambulant und ohne Narkose durchgeführt werden und die Erfolgsrate ist im Vergleich zu anderen Methoden enorm (ca. 95 %). Und am nächsten Tag sind Sie wieder arbeitsfähig!

Die Methode H.A.L. wurde in Japan entwickelt und ist seither weltweit schon viele tausend Male mit großem Erfolg angewandt worden.

¹ H.A.L. = Hämorrhoidal-Arterien-Ligatur

Fragen Sie Ihren Arzt nach der Behandlung mittels H.A.L.!

**Diese Methode wird angeboten in
Ihrer Nähe:**



Hier werden Sie gerne beraten!

Wer ist A.M.I.® ?

Die A.M.I. Agency for Medical Innovations ist ein junges Unternehmen, das im medizinischen Bereich international tätig ist. Unsere Kunden und Partner sind in erster Linie öffentliche Krankenhäuser und private Kliniken, die operative Behandlungen anbieten bzw. niedergelassene Chirurgen.

Was macht A.M.I.® ?

In kaum einer anderen Branche schreitet die technische Entwicklung so rasch voran wie in der Medizintechnik. So hat zum Beispiel die minimal invasive Chirurgie, bei der die OP-Instrumente nur mehr durch kleine Öffnungen eingeführt werden, die Operationsmethoden revolutioniert und den Alltag eines Chirurgen völlig verändert.

Die besten Ideen für Weiterentwicklung der Operationstechnik und innovative Produkte haben meist die, die unmittelbar damit arbeiten. Das sind die Ärzte, Chirurgen und Schwestern! Diese Ideen werden von uns aufgenommen, auf ihren medizinischen Fortschritt und technischen Nutzen hin geprüft und bei positivem Ergebnis umgesetzt.

Ermöglicht wird dies durch ein durchdachtes System der Evaluierung, durch die enge Zusammenarbeit mit namhaften Medizinern im wissenschaftlichen Beirat, und im vorhandenen Know-how im technischen Bereich bei der Produktentwicklung.

Die Produktion erfolgt größtenteils bei zertifizierten, qualifizierten europäischen Herstellern bzw. in eigener Produktion, wobei darauf geachtet wird, dass möglichst viel Wertschöpfung im Land des Erfinders bleibt.

Neben eigenen Entwicklungen ist A.M.I. auch Vertragspartner für Handelsprodukte, die eine Weiterentwicklung in der Operationstechnik oder eine ideale Ergänzung zu eigenen Produkten sind.

A.M.I. verfügt über gewachsene Kontakte und ein Netz von Vertriebspartnern in ganz Europa. Die Qualifizierung unserer Mitarbeiter und der autorisierten Fachhändler ist uns ebenso wichtig wie die Produktschulungen für Anwender.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt:

A.M.I.® Agency for Medical Innovations

Wiedengasse 25 . A-6840 Götzis

Telefon +43/5523/52603-0

Fax +43/5523/52603-6

E-mail info@ami.at

A.M.I.® Deutschland GmbH

Augsburger Straße 2 . D-86850 Fischach

Telefon ++49/8236/5152

Fax ++49/8236/5635

E-mail amideu@aol.com

